



Ambasciata d'Italia Madrid

Kundenprojekt

Italienische Botschaft in Madrid verbessert Effizienz ihrer Services

Begrenzter Platz, begrenzte Ressourcen

Die italienische Botschaft im Zentrum von Madrid kümmert sich um die Belange der Italiener:innen, die in Spanien leben oder das Land besuchen. Inzwischen sind es etwa 106 000 Bürger:innen, die dort ein Visum beantragen, ihren Ausweis verlängern lassen oder eine Geburts-, Hochzeits- oder Sterbeurkunde brauchen.

Da die Botschaft relativ wenig Personal hat, wollte sie für einen besseren Service die Arbeitsumgebung optimieren.

„Als öffentliche Verwaltung möchten wir den Bürger:innen ausgezeichnete Services bieten, und dabei helfen uns neue Technologien“, so der italienische Botschafter Giuseppe Buccino Grimaldi.

Security first

Um dieses Problem zu lösen, war eine Vereinheitlichung und Digitalisierung des Betriebs in zwei Archiven vor Ort erforderlich: die ältesten Akten befanden sich im Keller, aktivere Unterlagen waren in Aktenschränken in verschiedenen Büroräumen gelagert.

**2,5 Mio. Dokumente in Madrid
und 870 000 Dokumente in
Teneriffa digitalisiert**

Insgesamt gab es rund 83 000 Papierakten in verschiedensten Größen und Formaten sowie 60 000 digitale Unterlagen. Noch während der Projektentwicklung wurde entschieden, auch das Büro in Teneriffa mit weiteren Papierakten und digitalen Aufzeichnungen einzubeziehen.

Aufgrund der hochsensiblen Daten mussten alle Papierdokumente vor Ort bleiben - und auch gescannt werden durften sie nur dort. Neu konvertierte digitale Dateien mussten in die interne Managementplattform der Botschaft geladen werden.

„Es hilft ungemein, einen vertrauenswürdigen Partner mit Expertise im Bereich Informationsmanagement zu haben, der einem hilft, die richtigen Schritte zu gehen. Iron Mountain gibt uns die Sicherheit und das Vertrauen, das für ein Projekt dieser Größe notwendig ist.“

**Pietro Maria Paolucci, Counsellor
Administrative Affairs in der
italienischen Botschaft in Madrid**



Industrie

Staatliche Behörde

Herausforderung

Die Botschaft wollte ihre Arbeitsumgebung optimieren und den Bürger:innen von Madrid und Teneriffa agilere Dienstleistungen bieten, aber Mitarbeitende scheuten sich vor den Veränderungen.

Lösung

Neben einem maßgeschneiderten Digitalisierungsprogramm stellte Iron Mountain® Schulungen bereit, um die Umstellung auf das neue Archivsystem zu vereinfachen.

Ergebnis

- > An 2 Standorten wurden über 3,3 Mio. Dokumente digitalisiert
- > Der Remote-Aktenzugriff ist einfacher und schneller
- > Der Service ist effizienter und schneller
- > 30 % weniger Dokumente mussten gescannt werden
- > Optimierung der Arbeitsumgebung, 10 m³ Platz geschaffen
- > Volle Kontrolle durch Klassifizierung und Inventarisierung aller Dokumente

Veraltete Dokumente aussortieren

Iron Mountain erbrachte mit seiner führenden globalen Präsenz einen maßgeschneiderten Digitalisierungsservice, der die Bedürfnisse der Botschaft in Madrid und Teneriffa exakt erfüllte. Unsere Lösung ermöglichte den graduellen Übergang zu einem digitalen Managementsystem für die Botschaftsarchive.

Sie wird vor Ort als Fully Managed Service bereitgestellt: Unsere Expert:innen überprüfen und klassifizieren jedes einzelne Dokument und vernichten alte Akten, die nicht mehr aufbewahrt werden müssen, auf sichere Art und Weise.

Die verbleibenden Papierakten werden gescannt, ins PDF-Format umgewandelt und in das Managementsystem der Botschaft geladen. Unsere Lösung beinhaltet zudem eine Schulung für die Mitarbeitenden, um ihnen den Umgang mit der neuen, digitalen Arbeitsweise zu erleichtern.

Durch Einsatz von maschinellem Lernen kann das Personal die Aktenbestände nun nach Name, Geburtsdatum oder anderen allgemeinen Daten der Bürger:innen durchsuchen.

„Jetzt haben wir die volle Kontrolle über unsere Akten und können die Fragen der Bürger:innen schneller beantworten. Sie profitieren von einem agileren, effektiveren Service.“

Giuseppe Buccino Grimaldi, italienischer Botschafter

Intelligenter arbeiten

Unsere anfängliche Dokumentationsprüfung führte zu beachtlichen Einsparungen für die Botschaft, da sich die Anzahl der zu scannenden Akten um 30 % verringern ließ. Im Rahmen des Projekts wurden außerdem 10 m³ Platz geschaffen, der jetzt zu sinnvolleren Zwecken als der Aktenlagerung eingesetzt werden kann.

Alle gespeicherten Informationen sind nun nach den neuesten Vorschriften aktuell, klassifiziert und indiziert. Die Mitarbeitenden profitieren von schnelleren Suchvorgängen und Remote-Zugriff auf Dokumente.

Die Botschaft hat zudem die Grundlage für eine flexible Arbeitskultur geschaffen, die für eine digitale Transformation offen ist. „Eines der größten Hindernisse bestand darin, dass unsere Mitarbeitenden sich vor den Veränderungen scheuten“, erklärt Pietro Maria Paolucci, Counsellor Administrative Affairs der italienischen Botschaft in Madrid. „Aber mit den Spezialschulungen von Iron Mountain konnten wir dieses Hindernis glücklicherweise aus dem Weg räumen.“



DE: 0800 408 0000 | ironmountain.com/de-de

AT: +49 40 521 08 170 | ironmountain.com/de-at

CH: 0800 00 24 24 | ironmountain.com/de-ch

Über Iron Mountain

Iron Mountain Incorporated (NYSE: IRM) wurde 1951 gegründet und ist weltweit führender Dienstleister für Archivierung und Informationsmanagement. Wir genießen das Vertrauen von mehr als 225.000 Organisationen weltweit und verfügen über ein Immobiliennetzwerk von mehr als 91 Millionen Quadratmetern in über 1.400 Einrichtungen in mehr als 60 Ländern weltweit. Wir lagern und schützen Milliarden von Informationen, darunter kritische Geschäftsinformationen, hochsensible Daten sowie kulturelle und historische Artefakte. Iron Mountain bietet ein breites Lösungsportfolio an. Vom sicheren Speichern, Verwalten und Vernichten von Informationen, über Rechenzentren bis hin zu Cloud-Services. Wir unterstützen Unternehmen dabei, Kosten und Risiken zu senken, Richtlinien einzuhalten und eine digitale Arbeitsweise zu ermöglichen. Mehr Infos erhalten Sie unter www.ironmountain.com/de-de.

© 2023 Iron Mountain Inc und die mit ihm verbundenen Unternehmen („Iron Mountain“). Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen sind Eigentum von Iron Mountain und/oder seinen Lizenzgebern und vertraulich. Sie stellen weder eine Aufforderung noch ein Angebot dar und dürfen ohne die schriftliche Genehmigung von Iron Mountain nicht zur Wettbewerbsanalyse oder zum Aufbau eines Konkurrenzprodukts verwendet oder anderweitig reproduziert werden. Iron Mountain gibt keine Zusage über eine regionale oder zukünftige Verfügbarkeit und stellt keine Zugehörigkeit zu oder Befürwortung durch eine andere Partei dar. Iron Mountain haftet nicht für unmittelbare oder mittelbare Schäden, Folgeschäden, Strafschadensersatz, Sonderschäden oder beiläufig entstandene Schäden, die sich aus der Nutzung oder der Unmöglichkeit der Nutzung der Informationen ergeben, die ohne Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen oder die Eignung für einen bestimmten Zweck bereitgestellt werden. „Iron Mountain“ ist eine eingetragene Marke von Iron Mountain in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern, und Iron Mountain, das Iron Mountain-Logo und Kombinationen davon sowie andere mit © oder TM gekennzeichnete Marken sind Marken von Iron Mountain. Alle anderen Marken können Marken der jeweiligen Inhaber sein.